

Kinder- und Jugendkultur, -literatur und -medien
Theorie – Geschichte – Didaktik

Band 65

Regina Hofmann

Der kindliche Ich-Erzähler in der modernen Kinderliteratur

Eine erzähltheoretische Analyse
mit Blick auf aktuelle Kinderromane



PETER LANG

Internationaler Verlag der Wissenschaften

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	11
2. Stand der Forschung – Kindliches Erzählen, Narratologie und Kinder- und Jugendliteraturforschung	18
3. Kindliche Ich-Erzähler in der Geschichte der Kinder- und Jugendliteratur	35
3.1. Kindliche Sprecher und kindliche Stimmen in Werken der frühen Kinder- und Jugendliteratur bis zur Aufklärung	38
3.2. Die ersten kindlichen Ich-Erzähler in kinderliterarischen Brief- und Tagebuchromanen des 18. und 19. Jahrhunderts	41
3.3. Zunehmende Subjektivität – die ersten individuellen kindlichen Ich-Erzähler	48
3.4. Kinderumweltgeschichte und Gesellschaftskritik – Beispiele kindlicher Ich-Erzähler bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts	54
3.5. Kindliche Ich-Erzähler in der Kinderliteratur nach 1945	61
3.6. Kindliche Ich-Erzähler im modernen Kinderroman	68
4. Theoretische Fundierung – Kriterien und Kategorien zur Bestimmung und Analyse von kindlichen Ich-Erzählern	77
4.1. Annäherung an den Begriff des ‚kindlichen Ich-Erzählers‘	78
4.1.1. Der Ich-Erzähler	78
4.1.2. ‚Kindliche Figuren‘ in der Kinderliteratur – außertextuelle Bezugsrahmen und textuelle Merkmale	90
4.1.3. Der kindliche Ich-Erzähler	97
4.2. Kategorien zur Beschreibung einzelner Aspekte des kindlichen Ich-Erzählers	109
4.2.1. Kommunikationsmodell des kindlichen Ich-Erzählens in der Kinderliteratur	110

4.2.2. Das Auftreten kindlicher Ich-Erzähler in verschiedenen kinderliterarischen Genres	124
4.2.3. Die zwei Stadien des kindlichen Ich-Erzählers – das Verhältnis des Erzählenden zum Erzählten	139
4.2.4. Die verschiedenen Grade der Beteiligung eines Ich-Erzählers – kindliche Ich-Erzähler in ihrer Position zwischen Rand- und Hauptfigur	147
4.2.5. Rede und Gedanken – (Un-)Mittelbarkeit der Darstellung und sprachlich-stilistische Besonderheiten des kindlichen Ich-Erzählens	157
4.2.6. Unzuverlässige kindliche Ich-Erzähler	175
4.3. Zusammenfassung	189
5. Analysen – Beispiele kindlicher Ich-Erzähler im modernen Kinderroman	192
5.1. „Der Mensch muss erzählen, sonst kriegt er Bauchweh“ – Martin Baltscheits <i>Der Winterzirkus</i>	193
5.2. „Ich bin erst elf Jahre – ich würde gern nicht ganz so oft Recht haben“ – Guus Kuijers <i>Wir alle für immer zusammen</i>	208
5.3. „Was hat es denn für einen Wert, wenn ich aufschreibe, was ich wirklich gemacht habe? – Jacqueline Wilsons <i>Die unglaubliche Geschichte der Tracy Baker</i>	232
6. Schlussbetrachtung: Der kindliche Ich-Erzähler – Zusammenfassung, Funktionen, Reflexion und Ausblick	252
Literaturverzeichnis	261
Primärliteratur	261
Sekundärliteratur	264